26

Berlin Wilmersdorf, d. 6. XI. 35.
Hauptstr. 13

Sehr geehrter Herr Geheimrat!

Vor einigen Tagen ist der Ihnen wohl bekannte Beschluß des R. Rechtsanwaltskammertags wegen Einsendung des Beitrags für den Gesamtbetrag 1936 eingegangen. Nach mündlicher Mitteilung der zuständigen Kollegen im Ministerium sollen diesmal nicht nur die bisherigen Mitglieder, sondern auch der Gesamtbeitrag in Monatsraten bis zum 10. November vorgelegt werden. Da nach Ihrer Bestimmung vor der Abreise der gleiche Betrag auch für 1935 angefordert werden soll, finde ich Ihren Vorschlag der Zahlungsfähigkeit wegen gleich die Reinschrift des Berichts beim Ministerium mit Anlagen und der Bitte zu. die Reinschrift im Falle Ihres Einverständnisses zu unterschreiben und mir dann zurückzusenden. Die für das Ministerium bestimmten Anlagen habe ich zurückbehalten und werde sie dem Bericht bei Übersendung beifügen. Der Hinweis auf die Änderungen im Monatsbeitrag am Schluß des Berichts wird dem Ministerium genügen. Die 3 mit × bezeichneten Stellen sind für Sie bestimmt.

Die mir monatlich von Ihnen übersandte Reisekostenrechnung des St Berlin über 200 Rm ist erledigt; der Betrag ist von meinem Postscheckkonto in Hannover überwiesen worden. Unsere Finanzen ergeben sich aus umseitiger Aufstellung:

4

Einnahmen